



Kolloquium zur Medizin- und Wissenschaftsgeschichte

Sommersemester 2017

Montag, 12.06.2017, 18:15 - 19:45 Uhr

Dr. Kristin Kastner

(Institut für Ethnologie, Ludwig-Maximilians-Universität München)

"It is not easy at all...!"

**Die Rolle des Körpers nigerianischer
Migrantinnen auf dem Weg nach Europa**

Der Migrationsweg mit dem Ziel Europa, der nigerianische Frauen durch mehrere afrikanische Länder führt, ist ein steiniger und oftmals langer. Von zentraler Bedeutung ist dabei der Körper der Frauen: Seine Unversehrtheit wird auf dem Weg immer wieder verletzt, gleichzeitig stellt er oftmals die einzige Ressource dar, auf welche die Frauen zurückgreifen können, um ihr Migrationsprojekt zu realisieren. In einem Leben am existenziellen Limit geht es auch darum, die Würde zu wahren und Mensch zu bleiben. Welche Rolle in diesem Zusammenhang Styling und Imagination zukommen, soll ebenfalls im Vortrag herausgearbeitet werden.

Zur Person

1997-2003: Magisterstudium der Ethnologie mit Nebenfächern Geschichte der Medizin und Klassische Archäologie an der LMU München

2004-2010: Promotion im Fach Ethnologie an der Universität Bayreuth mit einem dreijährigen Promotionsstipendium des Cusanuswerks

2007-2013: Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Ethnologie der Goethe-Universität in Frankfurt am Main

Seit Herbst 2013: Akademische Rätin auf Zeit am Institut für Ethnologie der LMU München

Aktuelles Projekt: Dakar-Paris. Senegalesische Modewelten

Veranstaltungsort:

Institut für Geschichte der Medizin - Seminarraum

Iheringstraße 6, 35392 Gießen

Tel. 0641/99-47701 - www.med.uni-giessen.de/histor